

Antrag auf Satzungsänderung

Die Mitgliederversammlung des BHV möge am 26.04.2013 die nachfolgenden Änderungen in der Satzung des BHV beschließen (siehe Anlage).

Die Anlage ist zur besseren Lesbarkeit und zum besseren Verständnis eine Gegenüberstellung der alten und neuen Satzung.

Begründungen:

Zu I. Der BHV ist Mitglied im OHV. Beim LSB fehlte der Zusatz „Berlin“.

Zu VI. 2. b: Berufung des Anti-Doping-Beauftragten durch den Präsidenten des BHV ergänzt.

Zu VIII: Es wird ein allgemeiner Text zu männlich/weiblich eingefügt.

Zu VIII: Da die Jugendwartesitzung eine Wahlfunktion hat, muss sie im Punkt „Organe“ erfasst werden. Die Nummerierung ändert sich entsprechend.

Zu VIII 1.: Die Stimmvergabe wird ab sofort nicht mehr nach gemeldeten Mannschaften, sondern nach Mitgliedern vorgenommen und der/die Ehrenpräsident/en erhält/erhalten je eine Stimme.

Zu VIII 2.: Die Regelungen zur Jugendwartesitzung werden ebenfalls in die Satzung aufgenommen (Übernahme aus der Jugendordnung).

Zu VIII 3. a: Aus Pressesprecher wird zur Vereinheitlichung Pressewart.

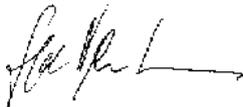
Zu VIII 3. b: Die Vertretungsregelung wird so geändert, dass Verband handlungsfähig bleibt.

Zu VIII 3. g und h: Die Neubesetzung von ausgeschiedenen Präsidiumsmitgliedern während einer Amtszeit wird vereinfacht.

Zu VIII 4.: Die Ausschüsse werden benannt und definiert. Neu dazugekommen sind der Schiedsrichter- und Regelausschuss und der Leistungssportausschuss.

Zu IX. 1.: Die Jugendordnung entfällt durch ihre Integration in die Satzung.

Berlin, den 12.03.2013



Das Präsidium des Berliner Hockey-Verbandes e.V.